

Newsletter

Die wichtigsten News aus der Landespolitik NRW: Für Lippe von Julia Eisentraut MdL

Bildung

OGS-Ausbau: NRW unterstützt Kommunen

Ab 2026 wird ein Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung bestehen. Die räumlichen Voraussetzungen müssen die Kommunen schaffen.

Im Oktober wurde die Förderrichtlinie Infrastrukturausbau Ganztags veröffentlicht, seitdem können lippische Kommunen die Fördermittel bei der Bezirksregierung Detmold über die Seite www.bildungsfoerderung-schule.nrw.de beantragen. Über die Förderrichtlinie hinaus werden keine weiteren baulichen oder räumlichen Vorgaben gemacht. Es ist Entscheidung der Kommunen, ob sie in Neubau, Umbau oder Sanierung von Altbestand investieren, auch eine Ausstattung von Räumlichkeiten ist möglich.



gegen Kinder und Jugendliche“ heraus. Die Handreichung gibt einen schnellen Überblick, wie die Kompetenzen der Behörden und Institutionen im Kinderschutz ineinandergreifen. Sie soll vor allem beruflich mit Kindern und Jugendlichen befassten Akteur*innen als Checkliste dienen, um von sexualisierter Gewalt Betroffenen schnellstmöglich zu helfen.



Kitas

500 Millionen Euro mehr in 2024

Erzieher*innen in Kindertagesstätten werden gerechter für ihre Arbeit entlohnt – das ist auch mit Blick auf den Fachkräftemangel begrüßenswert.

Die Höhe der Tarifsteigerungen stellt die freien Träger der Kitas jedoch vor finanzielle Herausforderungen. Unsere GRÜNE Familienministerin Josefine Paul freut sich, dass es trotz der massiv angespannten Haushaltslage im Land gelungen ist, eine gute Lösung zu finden:

1. Die Kindpauschale, also der Betrag, den ein Kitaträger vom Land für ein aufgenommenes Kind erhält, steigt zum 01. August 2024 um weitere vier Prozentpunkte auf ca. 10 Prozent an. Hierdurch werden die freien Träger langfristig entlastet.

2. Kurzfristig wird das Land NRW im Haushalt 2024 100 Millionen Euro für die Überbrückung der Tarifsteigerungen einstellen. Das entlastet die Kommunen auch dann, wenn sie nicht selbst Kitaträger sind, da sie bei Insolvenzen der freien Träger den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz sicherstellen müssten.

Insgesamt stehen im kommenden Haushaltsjahr über fünf Milliarden Euro für die frühkindliche Bildung zur Verfügung. Das sind im Vergleich zum laufenden Haushaltsjahr 550 Millionen Euro mehr.



Kampf gegen Kindesmissbrauch

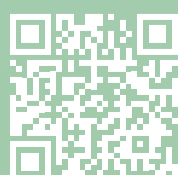
Strukturen weiter nachbessern!

Eileen Woestmann ist Sprecherin für die GRÜNE Fraktion im aktuell laufenden Untersuchungsausschuss zum Missbrauchskomplex in Lügde. Sie fordert trotz der bereits guten Fortschritte im Kampf gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Kindesmissbrauch: „Die Zusammenarbeit unter Behörden muss intensiviert und die Digitalisierung weiter vorangetrieben werden. In den Behörden braucht es eine gute Fehlerkultur, bestehende Strukturen müssen auf ihre Belastbarkeit überprüft und unter Umständen durch Anpassungen noch schlagkräftiger gemacht werden.“

Neue Handreichung schafft Sicherheit

Am 18. November gaben fünf Landesministerien gemeinsam die interdisziplinäre Handreichung „Zusammenarbeit bei der Bekämpfung und Verhütung sexualisierter Gewalt

Neuigkeiten aus der Landespolitik und zu meiner Arbeit im Landtag gibt es hier:



 /EisentrautJulia

 /juliaeisentraut

 /EisentrautJulia



Julia
Eisentraut
FÜR LIPPE IM LANDTAG